

**Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO**

**Eingang: 26. Juli 2005**

**Antragsnr.: 138/2005**

**Verteiler: OBM, BM, Fraktionen**

**Zust. Referat: I/BM Lohwasser  
mit Referat:**

□□□□ **SPD**  
□□□□ **Fraktion**  
□□□□  
**im Stadtrat**  
**Erlangen**

Rathausplatz 1  
91052 Erlangen

Geschäftsstelle im Rathaus  
1. Stock, Zimmer 108 und 109  
Telefon 0 91 31 / 86 22 25  
Telefax 0 91 31 / 86 21 81  
e-mail spd@erlangen.de  
www.spd-fraktion-erlangen.de

Erlangen, den 26. Juli 2005

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Siegfried Balleis  
Rathaus

91052 Erlangen

**Dringlichkeitsantrag zur Stadtratssitzung am  
28.7.2005**

**Auszahlung der Finanzmittel aus dem IZBB Programm durch den Freistaat  
Bayern**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie uns im Schulausschuss berichtet wurde, könnten Kürzungen bei der Zuschussverteilung des IZBB-Programms durch den Freistaat einige bereits in Planung befindliche Bauten an Erlanger Gymnasien bedrohen.

Der Schulreferent hat in der Sitzung des Schulausschusses am 21.7. eine weitere Information des Stadtrates mit schriftlicher Vorlage zugesagt (soweit bereits Informationen der Regierung vorliegen).

Wir beantragen diesen Bericht in der Stadtratssitzung am 28.7. zum Tagesordnungspunkt zu erheben und stellen vorsorglich folgenden Antrag:

Die Stadt Erlangen strebt in Absprache mit anderen bayerischen Städten eine Klage an, die den Freistaat zur Zahlung nach dem Konnexitätsprinzip verpflichten soll. Das Konnexitätsprinzip muss hier greifen, weil vorrangige Maßnahmen zur Umsetzung des von der Staatsregierung beschlossenen „G8“ vorgesehen sind.

Mit freundlichen Grüßen

Gisela Niclas  
Fraktionsvorsitzende

Harald Krebs  
Schulpol. Sprecher

Barbara Pfister  
Stadträtin

Felizitas Traub-Eichhorn  
Stadträtin